

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung des Orsrates Salzdahlum am Mittwoch, 25.04.2018

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: Uhr

Tagungsort: Feuerwehrgerätehaus Salzdahlum, Tiefe Straße, 38302 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Ralf Achilles

Ortsratsmitglieder

Herr Rolf Buchheister

Herr Christoph Girard

Frau Ingrid Hein

Herr Patrick Krause

Herr Hans Niewerth

Protokollführerin

Frau Sandra Winkler

es fehlten entschuldigt:

Frau Sina Ciesielski

kein Pressevertreter

18 ZuhörerInnen

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Orsrates Salzdahlum am 22.11.2017
- Punkt 3) Betreuung in Kindertagesstätten; Sachstand und Ausblick
Vorlage: 0064/2018
- Punkt 4) Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Vorlage: 0053/2018
- Punkt 5) Fahrbahndecken- und Gehwegsanierungsprogramm 2018
Vorlage: 0065/2018
- Punkt 6) Ernennung Ortsheimatpfleger
- Punkt 7) Mitteilungen und Anfragen
- Punkt 8) Einwohnerfragestunde

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Achilles eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, Ortsratsmitglied Ciesielski fehlt entschuldigt. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Er bittet weiterhin um Erweiterung der Tagesordnung um den neuen TOP 5 – Fahrbahndecken- und Gehwegsanierungsprogramm 2018 – dem wird zugestimmt

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Ortsrates Salzdahlum am 22.11.2017

Dem Protokoll wird unter Änderung des Namens des Ortsratsmitgliedes „Fischer“ in „Krause“ bei einer Enthaltung zugestimmt.

Punkt 3) Betreuung in Kindertagesstätten; Sachstand und Ausblick Vorlage: 0064/2018

Ortsbürgermeister Achilles begrüßt den Dezernenten für Jugend-, Schul- und Ordnungsverwaltung, Herrn Drahn, zu diesem Tagesordnungspunkt und erteilt ihm das Wort.

Herr Drahn begrüßt die Anwesenden und möchte heute im Rahmen der Erläuterung der Vorlage kurz die Betreuungssituation der 0 bis 10-jährigen in Wolfenbüttel erläutern. In der kürzeren Vergangenheit ist das Thema aufgrund der sehr hohen Nachfrage und einer Gesetzesänderung häufig in der Presse.

Für die 1 – 10-jährigen bietet die Stadt Wolfenbüttel derzeit ca. 2.000 Betreuungsplätze an, diese sind folgendermaßen aufgeteilt:

- 332 Krippe und Tagespflege: 1 – 3-jährige
- 1.374 Kita 4-6-jährige
- 368 Hort 6 – 10-jährige

Im Stadtgebiet ist der Landkreis für die Tagespflege, die Stadt für Krippe, Kita und Hort zuständig. Es gibt 26 Einrichtungen, 13 davon sind städtisch.

In Salzdahlum gibt es 100 Betreuungsplätze, die sich wie folgt verteilen:

- Haus I: 50 Kita-Plätze
- Haus II: 15 Krippenplätze, Kita 9 Plätze und Hort 30 Plätze (incl. Pavillon der Schule)

In der Zukunft werden aus folgenden Gründen mehr Betreuungsplätze benötigt:

1. Stetiger Geburtenanstieg seit 2012.
2. Durch diverse Baugebiete ist in den nächsten Jahren eine positive Einwohnerentwicklung zu erwarten.
3. Zuwanderung und Familiennachzug (von 900 Personen sind ca. 160 im Alter von 0 – 10 Jahren), die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in dieser Zielgruppe steigt.
4. Gesellschaftlicher Wandel – immer mehr Mütter möchten schon nach einem Jahr wieder in Voll- oder Teilzeit ins Berufsleben zurückkehren. In den früheren Generationen wurden Kinder bis 3 Jahren zu Hause betreut, Betreuungsplätze in Kitas und Schulen wurden nur bis mittags in Anspruch genommen.
5. Der Nds. Landtag hat für am dem nächsten Kindergartenjahr 08/2018 eine Beitragsfreiheit der 3 – 6 –jährigen beschlossen – aus diesem Grunde sind auch mehr Kita-Anmeldungen zu verzeichnen.
6. Es gibt eine neue Regelung für die Einschulung. Eltern haben bei Kindern, die zwischen dem 1. Juli und dem 30. September sechs Jahre alt werden bis zum 01.05. ein Wahlrecht, ob ihr Kind eingeschult werden oder noch ein Jahr in der Kita verbleiben soll.

Dadurch muss der bisherige Vergabezeitpunkt für Kita-Plätze vom März/April in den Mai verlegt werden, weil erst dann klar ist, wie viele Plätze durch den Wechsel in die Schule frei werden.

7. Ab 2025 soll es einen Rechtsanspruch auf Schulkindbetreuung am Nachmittag geben (6-10-jährige) Ein Anspruch auf einen Kita-Platz gibt es seit 1996, einen Anspruch auf einen Krippenplatz seit 2013.

Aus diesen Gründen wurde von der Verwaltung eine entsprechende Vorlage erstellt, um den wachsenden Bedarf decken zu können. Jährlich werden danach 50 zusätzliche Betreuungsplätze im Stadtgebiet benötigt.

Der Bedarf kann über folgende Einrichtungen abgedeckt werden:

- Kita Geibelstraße
- Martin-Luther-Kindergarten
- Kita Salzdahlum

In erster Linie sollen die Plätze wohnortnah vergeben werden, was leider aber nicht immer möglich ist. Hier in Salzdahlum gibt es in Haus II Kapazitäten, die ausgeweitet werden sollen.

Stadt, Landkreis und freie Träger sind mit einbezogen, um den Bedarf zu decken – im Bereich Kitas und Schulen haben wir derzeit die größten Gestaltungsfelder. Investitionen für An- und Umbauten liegen schnell im 7-stelligen Bereich, dazu kommen noch Kosten für Personal und Ausstattung. Aktuell decken die Kita-Gebühren lediglich 15 % der Kosten – diese Einnahmen fallen zum Teil mit der Beitragsfreiheit der Kita-Plätze zum 01.08.2018 ebenfalls weg.

Fachpersonal ist derzeit Mangelware, da die Kinder in den städtischen Einrichtungen auch qualitativ hochwertig betreut werden sollen. Um dies zu gewährleisten, sind die Einrichtungen mit einem entsprechenden Personalschlüssel auszustatten.

Ortsbürgermeister Achilles dankt für die Darstellung der Situation. Erschwerend kommt auch noch hinzu, dass die Landeregierung aufgrund des Lehrermangels in Grundschulen beschlossen hat, dass die Sprachförderung nun von der Grundschule in die Kita verlagert wird.

Ortsbürgermeister Achilles berichtet, dass sich die Politik eine magische Grenze bei den Personalausgaben gegeben hatte, die aber nun aufgrund dieser Entwicklungen nicht mehr gehalten werden kann. In den letzten Jahren wurde umfangreiches zusätzliches Personal für Kinderbetreuung an Kitas und Schulen eingestellt.

Ortsratsmitglied Buchheister sieht die einfache Aufstockung der Plätze in Salzdahlum sehr positiv.

Ortsbürgermeister Achilles fügt hinzu, dass die Einrichtungen am Ort dann auch die Kapazitätsgrenze in den Gebäuden erreicht haben. Weitere zusätzliche Plätze können hier nicht mehr geschaffen werden.

Ortsbürgermeister Achilles dankt der Verwaltung für die Berechnungen und Ausarbeitung der entsprechenden Vorlage.

Ortsratsmitglied Krause fragt, wie hoch der Anteil externer Kinder in Salzdahlum ist – Herr Drahn antwortet, dass von 106 Plätzen 82 an salzdahlumer Kinder vergeben sind.

Ortsbürgermeister Achilles wünscht sich für das entstehende Baugebiet ebenfalls auch eine ortsnahe Vergabe, jedoch haben gerade die externen Kinder aus den Nachbarorten und dem Stadtgebiet in den vergangenen Jahren zur Sicherung und der Erhaltung der Einrichtungen beigetragen – das sollte man auch berücksichtigen.

Ortsbürgermeister Achilles erläutert noch kurz die Vorlage, da es keine weiteren Fragen und Anmerkungen gibt, wird der Beschlussempfehlung einstimmig zugestimmt.

1. Der aktuelle Sachstand zur Betreuungssituation in den Kindertagesstätten wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zur Sicherstellung einer ausreichenden Anzahl an Betreuungsplätzen für das KiTa-Jahr 2018/2019 vorzunehmen. Die Umsetzung der dargestellten Maßnahmen (KiTa Salzdahlum, KiTa Martin Luther) wird befürwortet.
3. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, den Gremien unter Vorlage konkreter Zeit- und Kostenpläne Vorschläge zur Abdeckung des mittel- und langfristigen Bedarfs der Kinderbetreuung im Gebiet der Stadt Wolfenbüttel zu unterbreiten.

Punkt 4) Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Vorlage: 0053/2018

Ortsbürgermeister Achilles erläutert die Vorlage – Bewerber konnten sich melden, es ist eine Liste mit 76 Personen entstanden, die sich aus allen Bevölkerungsschichten zusammensetzt. Diese wird am 20.06.2018 im Rat der Stadt beschlossen. Die Liste kann öffentlich eingesehen werden. Falls hier Personen stehen sollten, die nicht für die Funktion eines Schöffen geeignet erscheinen, sollte dies zeitnah mit Begründung mitgeteilt werden.

Die Ortsratsmitglieder haben keine Einwände.

Punkt 5) Fahrbahndecken- und Gehwegsanierungsprogramm 2018
Vorlage: 0065/2018

Ortsbürgermeister Achilles erörtert das Fahrbahndecken- und Gehwegsanierungsprogramm 2018. In Salzdahlum soll darüber der „Heinebeeksweg“ erneuert werden.

Der Ortsrat hat keine Einwände.

Punkt 6) Ernennung Ortsheimatpfleger

Ortsbürgermeister Achilles erklärt, dass vor einigen Sitzungen besprochen wurde, ob Herr Kursatzky als örtlicher Heimatpfleger bestellt werden könnte und er auch zur Ausführung dieses Amtes bereit wäre. Die jährlichen Fotoausstellungen mit verschiedenen Schwerpunkten sind ein fester Bestandteil geworden. Das Hobby der Bewahrung der Vergangenheit und die Aufgabe des Ortsheimatpflegers liegen nahe beieinander. Die Formalitäten bei der Stadt wurden geprüft.

Ortsbürgermeister Achilles ist sehr froh, Herrn Kursatzky für dieses Ehrenamt gewinnen zu können. Die erste Erwähnung des Ortes ist für 888 nachgewiesen, Wolfenbüttel ist deutlich jünger. Viele Orte gab es jedoch auch bereits in der Steinzeit, entsprechende Dokumente fehlen jedoch.

Ortsbürgermeister Achilles schlägt vor, Herrn Kursatzky zum Ortsheimatpfleger zu ernennen.

Der Ortsrat stimmt einstimmig zu.

Ortsbürgermeister Achilles gratuliert und überreicht die Urkunde an den neuen Ortsheimatpfleger Kursatzky.

Herr Kursatzky dankt für das entgegengebrachte Vertrauen. Die nächste Ausstellung handelt von Kindergarten- und Schulzeit. Die Einwohner sind immer bereit Material und Geschichten für die Ausstellungen zu liefern. Gern kann Herr Kursatzky auch direkt angesprochen werden. Die Kontaktdaten werden auf der Internetseite veröffentlicht (www.salzdahlum.de).

Ortsbürgermeister Achilles freut sich auf Erinnerungen an alten Zeiten und Vorfahren und wünscht allezeit ein glückliches Händchen bei der Ausführung der Aufgabe.

Punkt 7) Mitteilungen und Anfragen

a) Antrag des Partnerschaftskomitees Salzdahlum-Briouze auf Einrichtung eines Boules-Platzes

Ortsbürgermeister Achilles wurde ein Antrag des Vorsitzenden überreicht.

Der **Vorsitzende Herr Bothe** erklärt, dass schon seit längerer Zeit der Wunsch besteht, in Salzdahlum einen Boules-Platz einzurichten, um das gemeinschaftliche Boulesspielen, was in Frankreich Volkssport ist, auch in Salzdahlum erleben zu können. Als Ort dafür wurde die Grünanlage „Am Badeteich“ ausgewählt, hier ist entsprechend Platz für eine solche Anlage und es steht auch schon eine Bank. Ein Kostenvoranschlag für die Maßnahme liegt dem Antrag bei.

Ortsbürgermeister Achilles findet die Idee sehr gut und dankt für den Antrag. Es gibt Bemühungen, auch Zuschüsse über den Asse-Fonds zu erhalten. Er wird den Antrag unterstützend an die Verwaltung weiterleiten.

Der Antrag wird vom Ortsrat einstimmig befürwortend weitergeleitet.

b) Sachstand Grünflächenkataster

Ortsbürgermeister Achilles teilt mit, dass das Stadtgebiet zu 99 % fertig ist. Alle städtischen und städtisch gepflegten Flächen wurden aufgenommen.

c) Ersatzbepflanzung „Tiefe Straße“

Ortsbürgermeister Achilles erklärt, dass nach Fertigstellung der Baumaßnahme eines Anliegers hier eine neue Linde gepflanzt wird.

d) Bäume am Teich

Ortsbürgermeister Achilles erörtert, dass es sich bei dem Rückschnitt der Bäume nach dem Sturm um eine Notmaßnahme gehandelt hat. Das Fachamt teilte mit, dass derzeit die Planungen für eine Ersatzbepflanzung laufen. Bevor hier neu bepflanzt wird, müssen die Wurzelreste und Stümpfe entfernt werden. Derzeit endet der Weg am Teich, diese Gefahrensituation soll mit Winkelstützen und Geländern beseitigt werden. Zudem wird geprüft, welche Neubepflanzung hier in Frage kommt.

e) SPD-Antrag zur Neugestaltung „Feuerlöschteich Braunschweiger Straße“

Ortsratsmitglied Krause teilt mit, dass sich Punkt 2 des Antrages mit dem vorigen TOP 7d) deckt und somit erledigt wäre.

Ortsratsmitglied Krause erörtert die weiteren Punkte des Antrages, um diesen Platz für Nutzer attraktiver zu gestalten. Dazu gehört eine Sitzgelegenheit mit einer Karte über Radwandermöglichkeiten in der Region und ein Insektenhotel. Dieses könnte gemeinsam mit Kindergarten und Schule bestückt werden und zusätzlich mit entsprechenden Informationen zum Insektenschutz versehen werden.

Der Antrag wird vom Ortsrat einstimmig befürwortend an die Verwaltung weitergeleitet.

f) Sportverein

Ortsbürgermeister Achilles teilt mit, dass auf dem Gelände des Sportvereins im Mai durch eine Tiefbaufirma der Gehweg erneuert wird.

g) Radweg Sickte-Salzdahlum

Ortsbürgermeister Achilles freut sich über den Fortschritt in der Sache. Die Landtagsabgeordneten Oesterhelweg und Kreiser sind hier eingebunden. Die Wegeführung ist weiterhin schwierig, die sicherste und beste Führung wäre neben der Straße.

Das Straßenbauamt ist inzwischen sehr zugänglich für diese Maßnahme. Das Land hat eine Infrastrukturgesellschaft gegründet, der Radweg soll entlang der Straße realisiert werden:

- Streckenabschnitt Apelnstedt/Hötzum/Sickte/Salzdahlum - mittelfristige Umsetzung
- Teil mit Wabe-Überquerung wird etwas länger dauern.
-

Ortsbürgermeister Achilles freut sich darüber, dass die Anbindung nun doch auf einen guten Weg gebracht werden konnte.

h) Kleingartenverein

Ortsbürgermeister Achilles wurde über Probleme mit Oberflächen- und Drainagewasser in Folge der Radwegerstellung nach BS-Mascherode informiert. Vor 14 Tagen fand eine Begehung mit den Verwaltungen von Stadt und Kreis sowie dem Bauunternehmen statt.

Teilweise tritt schwefelhaltiges Wasser aus dem Drainagebett aus, dieses wurde mit Recycling-schotter erstellt. ABW prüft mit einem Kanalroboter, ob es unzulässige Zuflüsse gibt, weiterhin werden Proben von den Austritten entnommen und die Wasserqualität geprüft. Der Austritt des schwefelhaltigen Wassers ist nach Aussage des Bauunternehmens ein temporäres Problem.

Der Zaun zum Kleingartenverein ist durch die Windlast schräg geworden – die Schäden werden durch das Bauunternehmen abgewickelt.

Ortsbürgermeister Achilles erinnert sich, dass das Regenwasser im Eingangsbereich auch schon vor der Baumaßnahme gestanden hat – Im Rahmen der Entfernung der Baumstümpfe soll in dem Bereich der Gehweg überprüft werden.

Alle Maßnahmen sind eingeleitet, um Probleme abzustellen.

i) Tiny House – Pachtland

Ortsbürgermeister Achilles berichtet von einer Anfrage. Immer mehr junge Leute suchen nach alternativen Wohnkonzepten. In dem Zusammenhang wurde er von Herrn Ziesche angesprochen. Dieser ist auch anwesend und wird sein Anliegen nun vortragen.

Herr Ziesche möchte gern ökologisch bauen, dafür bietet sich ein Tiny House an. Für die Umsetzung seines Projektes benötigt er ca. 100 qm Fläche. Da solch kleine Grundstücke selten verkauft werden, möchte er gern etwas pachten. Diese Häuser sind nicht im Boden verankert, es sind auch keine Anschlüsse notwendig.

Ortsbürgermeister Achilles hat sich im Vorfeld der Sitzung informiert. Für die Fläche muss eine Bauvoranfrage gestellt werden. Die Umsetzung ist einfacher in einem Bestandsgebiet als in einem Neubaugebiet zu realisieren.

Herr Ziesche teilt weiterhin mit, dass solch ein Haus ca. 170.000 € kosten wird und rund 11,5 t wiegt. Sein Anliegen ist es, vorerst für die nächsten 10 Jahre zu pachten. Es wäre toll, wenn sich auf diesem Weg jemand fände, der eine entsprechende Fläche anbieten könnte.

j) Containerstandort

Ortsbürgermeister Achilles bat, Amt 33 zu prüfen, wer für die Fläche eine Sondernutzungs-genehmigung erhalten hat. Diese Nutzer sind auch verpflichtet, die Flächen sauber zu halten. Es wird seitens des Ordnungsamtes überlegt, ob das aktuelle Konzept geändert wird, es befindet sich derzeit in Überarbeitung.

k) Partnerschaft Salzdahlum-Briouze

Ortsbürgermeister Achilles freut sich auf den Besuch der Franzosen ab 28.04.2018, ca. 70 Personen werden an dem umfangreichen und vielseitigen Programm teilnehmen. Es werden sich viele Gelegenheiten bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der **Vorsitzende Herr Bothe** teilt mit, dass man nun vom Austausch zweier europäischer Gemeinden aus Frankreich und Deutschland spricht.

Ortsbürgermeister Achilles dankt allen Aktiven sehr herzlich, da nur durch ihr Engagement ein solcher Austausch lebendig und interessant gestaltet werden kann. Um den feierlichen Rahmen zu unterstreichen, wird es einen Empfang im Rathaus geben – die Abschlussveranstaltung muss aufgrund fehlender Räumlichkeiten im Ort in Wolfenbüttel beim Solferino stattfinden.

l) 3. Cycle Tour am 26.08.2018

Ortsbürgermeister Achilles informiert über die 3. Cycletour von Magdeburg über Salzdahlum nach Braunschweig. Einzelheiten werden vorab in der Presse veröffentlicht. Der Veranstalter freut sich über zahlreiches Publikum an der Strecke.

m) Aktionstag sauberes Salzdahlum am 10.03.2018

Ortsbürgermeister Achilles berichtet über eine gelungene Aktion mit Symbolcharakter und danke allen Teilnehmern, vor Allem wieder der Feuerwehr und den Ortsratsmitgliedern sowie wenigen Bürgern und hofft im nächsten Jahr auf mehr Teilnehmer – im Anschluss gibt es auch immer Speisen und Getränke für die Helfer.

n) Internetpräsenz

Ortsbürgermeister Achilles teilt mit, dass die Präsenz soweit fertig ist, nun aber mit Leben gefüllt werden muss, um interessant und aktuell zu bleiben. Er bittet, Veranstaltungen und Kontaktdaten von Verbänden und Vereinen per Mail an den Ortsbürgermeister mitzuteilen, um hier entsprechend zu informieren.

o) Dankesgrüße

Ortsbürgermeister Achilles übermittelt die Dankesgrüße von Grundschule und Frauenseniorenkreis für die Zuwendungen an den Ortsrat.

Weiterhin dankt Claude Roussel, einer der Initiatoren des Austausches, für die Beileidbekundungen für seine verstorbene Frau – er wird in diesem Jahr nicht mit beim Austausch dabei sein, lässt aber herzliche Grüße ausrichten.

p) Verkehr

- **Ortsratsmitglied Krause** bittet die Verwaltung um Sachstandsbericht an den Ortsrat bezüglich der 30er Zone.
- **Ortsratsmitglied Buchheister** bittet um unregelmäßige Kontrollen der Parksituation im Ort, insbesondere „Vor dem Schlosse“, teilweise wird geparkt, wo dies eigentlich unmöglich ist.

Ortsbürgermeister Achilles stellt fest, dass die ein gesellschaftliches Problem ist und bittet den ruhenden Verkehr zu kontrollieren.

Ortsratsmitglied Niewerth bittet das Ordnungsamt um Kontrolle der Beschilderung Ecke „Stöckheimer Straße“/„Hohnrodtshof“.

Punkt 8) Einwohnerfragestunde

- a) Eine Anwohnerin bittet aufgrund der fehlenden **Räumlichkeiten für Veranstaltungen**, dies ggf. in das Konzept im Rahmen der Vermarktung des Neubaugebietes mit aufzunehmen. Ein Multifunktionsgebäude wäre wünschenswert.
- b) Zu Sachstand **Baugebiet** teilt **Ortsbürgermeister Achilles** mit, dass derzeit Entwürfe vorliegen, eine abgestimmte Planung gibt es noch nicht. Sobald das Beteiligungsverfahren läuft, wird eine Einwohnerversammlung angesetzt und entsprechend informiert, dies wird noch für dieses Jahr erwartet.
- c) Eine Anwohnerin fragt nach, ob am „**Eibenweg**“ **14-tägig versetzt geparkt** werden könnte, weil hier im derzeitigen Zustand Feuerwehr und Müllabfuhr kaum durchkommen.
- d) Ein Anwohner fragt nach, ob die Gasse zwischen „Schäferteich“ und „Schäferkamp“ beleuchtet werden könnte. **Ortsbürgermeister Achilles** fürchtet, dass dies aufgrund der geringen Nutzung nicht umgesetzt werden wird.
- e) Ein Anwohner beschwert sich über den Umgang mit **Pferdeäpfeln** in Salzdahlum. Nach umfangreicher Diskussion erklärt **Ortsbürgermeister Achilles**, dass dafür nach dem Abfallbeseitigungsgesetz der Landkreis zuständig ist, er jedoch alle ihm zur Verfügung stehenden Kontakte nutzt, um dieses Problem anzugehen.

Grundsätzlich ist der Verursacher für die Beseitigung verantwortlich. Falls alle Bemühungen nicht zum Erfolg führen, muss seitens der Anlieger Anzeige erstattet werden.

Ortsbürgermeister Achilles wird die Kollegen des Ordnungsamtes der Stadt bitten, mit den Kollegen beim Landkreis eine Lösung für diese Problematik zu schaffen.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, schließt **Ortsbürgermeister Achilles** die Sitzung um 21.11 Uhr und dankt allen Anwesenden für ihr Interesse.

Ralf Achilles
Ortsbürgermeister

Sandra Winkler
Protokollführerin